

Scheersberg Internationale Bildungsstätte Jugendhaft

Programmablauf

Freitag 17. Mai

bis 18:00	Ankunft/Anmeldung
18:00	Abendessen
19:30	Eröffnung und Vorstellung der Werkstätten im Malersaal
20:30	Konzert Musiker für Musiker im Malersaal (ohne PA) Hier stellen sich zunächst die Werkstattleiter vor. Danach können die Scheersberg-Teilnehmer in maximal 10 Min. ihre Stücke vortragen. Anmeldung kurz vor dem Konzert. Danach Tanz im Malersaal, Sessions und Gespräche
	in der Klause u.a.

Samstag 18. Mai

08:00	Frühstück
09:30	Begrüßung und Aufteilung der Werkstätten
10:00	Werkstätten
12:00	Gruppenfoto (vor dem Wallroth-Haus)
	danach Mittagessen
14:00	Werkstätten
15:30	Kaffeepause
16-17:30	Werkstätten
18:00	Abendessen
20:00	Öffentliches Konzert im Festsaal mit den Workshop-Dozenten Viaggio in Italia

Sonntag 19. Mai

08:00	Frühstück
09:30	Werkstätten
12:00	Mittagessen
13:00	Präsentation der Werkstätten
15:00	Zum Ausklang Kaffee und Kuchen
15-16:30	Jahresmitgliederversammlung der LAG Folk
	im Musiksaal

Kosten und Kontakt

Teilnahme (inkl. Konzert am Samstag) mit Übernachtung und Vollverpflegung

A. für Kinder unter 4 Jahren (bei den Eltern)	40 €
B. für Kinder/Jugendliche bis 26 Jahre im MBZ	90 €
C. im DZ	140€
D. im EZ	165€
E im eigenen Wohnmobil pro Person	130 €
(Hunde bitte nicht in den Innenräumen der IBJ)	
F. Tagesgäste (ohne Ü/F)	60€

Eintrittspreis (Gäste)

für das öffentliche Konzert am Samstag 15 €

Anmeldung (bitte nur schriftlich)

mit dem Anmeldeformular auf der website www.scheersberg.de oder entsprechender Email an info@scheersberg.de

Internationale Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg 24972 Steinbergkirche OT Quern Tel. 04632-84800

www.scheersberg.de

Nord-Ostsee Sparkasse IBAN DE85 2175 0000 0023 6028 65

Veranstalter

Internationale Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg Landesarbeitsgemeinschaft Folk Schleswig-Holstein e.V.





Für die freundliche Unterstützung des Folk-Treffens danken wir dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein









Viaggio in Italia / Reise nach Italien

Nicht nur Goethe machte sich schon damals auf den Weg nach Italien, sondern jedes Jahr zieht es viele Deutsche dorthin, zu den Küsten, Landschaften, Städten und der Kultur. Wir machen es in diesem Jahr umgekehrt, indem wir die italienische Kultur in Form der traditionellen Musik zu uns einladen. Den Länderschwerpunkt "Italien" hatten wir noch nie auf dem Scheersberg und wir freuen uns sehr, dass sich gleich eine ganze Gruppe italienischer Musiker und ein Tänzerpaar zu uns auf den Weg machen werden.

Ein ganz besonderer Dank gilt dabei Filippo Gambetta, der nach einer losen Anfrage von uns seine Beziehungen zur italienischen Folkszene hat spielen lassen und innerhalb kürzester Zeit eine Crème de la Crème der italienischen Folkmusik zusammengestellen konnte. Erstaunlicherweise hatten alle Lust und Zeit, zu Pfingsten in den doch meist kühleren Norden zu kommen und so konnten wir ein hoch-karätiges Wochenende mit italienischer Folkmusik organisieren, wie es sicherlich selbst in Italien nicht häufig zu finden ist.

Die Werkstätten decken ein großes Spektrum italienischer Regionen aus dem Norden und Süden ab und erlauben uns einen Einblick in die Vielfalt der italienischen traditionellen Musik und Gesänge.

Es werden acht Werkstätten mit den italienischen Referenten angeboten und als neunte wieder die populäre Werkstatt für Kinder und Anfänger von Jürgen Leo.

Wir können uns beim Scheersberg auch auf neue Räumlichkeiten freuen, denn der Anbau an das Wallroth Haus soll dann fertig sein mit einem größeren Raumangebot. In Zusammenhang mit der besonderen Gastfreundschaft des Scheersberg-Personals und der tollen Küche freuen wir uns auf frohgestimme Musikerinnen und Musiker zu einem Pfingsttreffen mit italienischem Flair.

Wir danken den Vielen, die zum Gelingen des Folktreffens beitragen, und wünschen allen Teilnehmern ein abwechslungsreiches Pfingstfest.

Hinrich Langeloh Landesarbeitsgemeinschaft Folk Schleswig-Holstein e.V. Karsten Biermann Internationale Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg

Werkstätten (Die Ensemble WS sind für alle Instrumente)

45 jungen Musikern aus Salento. Zudem ist er Assistent von Goran

Bregović und Giovanni Sollima für die Notte della Taranta.



WS 1 Ensemble
Traditionelle Musik aus
Apulien
mit Claudio Prima
Hier geht es um die apulische Tarantella, auch "Pizzica" genannt, aber auch Walzer, "Scotis" und Serenaden aus der Region. Claudio spielt das diatonische Akkordeon. ist aber auch

Sänger, Komponist und Soundtrack-Autor. Seit 2010 ist er Solist der zeitgenössischen Oper Oceanic Verses von Paola Prestini, mit der er in New York und Washington und in London mit dem BBC Symphony Orchestra auftritt. Mit dem Young Orchestra von Salento leitet er ein Ensemble von



WS 2 Instrumental
für Diatonisches
Akkordeon
mit Filippo Gambetta
Die Werkstätte von Filippo Gambetta
erkundet das traditionelle norditalienische Repertoire für das diatonische
Akkordeon. Traditionelle Melodien
aus Venetien, aus den okzitanischen

Tälern, aus dem ligurischen Apennin und aus der Emilia werden die Zutaten dieses Kurses sein. Die ausgewählten Stücke werden auf einem GC-Akkordeon präsentiert. Der Kurs richtet sich an Musiker mit mittlerer bis fortgeschrittener Instrumentalpraxis. Um das Lernen zu erleichtern, werden Noten und Tabulatur zur Verfügung gestellt, Filippo beschäftigt sich schon sehr lange mit seinen italienischen Wurzeln, spielt inzwischen aber auch europäische Folktanzmusik. Er ist mit verschiedenen Projekten unterwegs, besonders im Duo mit Sergio Caputo.



WS 3 Tanz
Italienische Tänze
mit Romana Barbui
und Michele Cavenago
Romana und Michele haben ein profundes Wissen über die verschiedensten italienischen Tänze, von denen sie in dieser Werkstatt eine Auswahl vermitteln werden. Als Beispiele

seien genannt: Tarantella aus Montemarana, Saltarello Val Musone, Pizzicca Salento, Monferrina, Polesana u.a.m. Sie werden das Programm mit den anderen Dozenten absprechen, damit immer mal wieder zu Live-Musik getanzt werden kann.

Werkstätten



WS 4 Instrumenal
Violine in Süditalien
mit Sergio Caputo
Diese Werkstatt ist nur für Geigen
und wird der Musik speziell aus Süditalien gewidmet sein.
Sergio Caputo bringt dafür verschiedene Stücke mit, die dann im Kurs
behandelt werden können.
Ein Stück heißt "Taranta del 600"

und ein weiteres "Pizzica di Stifani" von einem Geiger, der noch in den 60er Jahren Menschen mit Musik heilte. Desweiteren gibt es eine Polka aus Apulien und eine sizilianische Mazurka. Sergio spielt im Duo mit Filippo italienische Musik, aber auch europäische Folktanzmusik.



WS 5 Ensemble
Musik aus der Mitte
Italiens
mit Roberto Lucanero
Roberto unterrichtet mit seinem diatonischen Akkordeon speziell die
Musik aus seiner Adriaregion in der
Mitte Italiens, in der auch das wichtigste Zentrum der italienischen
Akkordeonproduktion seit dem 19.
Jh. liegt. Er wird den den Piruli-Tanz,

einen traditionellen Kinderreim und -tanz, vorstellen, eine Serenade "Facciata alla finestra Luciola" aus dem 19. Jh. und einen Saltarello aus dem Musone-Tal. Roberto ist Musiker, Ethnomusikologe, Komponist, Lehrer, Essayist und einer der wenigen Akkordeonisten, die professionell das Klavierakkordeon, das diatonische Akkordeon und die mittelalterliche Portativorgel spielen!



WS 6 Instrumental
Tamburello und Tammora
mit Massimo Laguardia
Massimo wird die grundlegenden
Techniken des Tamburinspiels zur
rhythmischen Begleitung der süditalienischen Tänze vermitteln. Er stellt
den Teilnehmern eine Reihe von Instrumenten zur Verfügung, die ggf
auch gekauft werden können. Eigene
Tamburins sollten natürlich mitgebracht werden. Massimo ist einer der
bekanntesten Tamburellospieler Italiens und an sehr vielen Musikproduktionen von Folkmusikern beteiligt.

Werkstätten



WS 7 Ensemble
Musik aus
Norditalien mit
Alessandro Tombesi
Alessandro ist ein Multiinstrumentalist und Spezialist
auf der Harfe aus Venedig.
Diese Werkstatt konzentriert
sich auf traditionelle Melodien aus den Gebieten der

Dolomiten, der Poebene und der Lagune von Venedig. Es sind Melodien, die vor einigen Jahren in einem alten, vergessenen Manuskript wiederentdeckt wurden, wie Pia, Biondina, Manfrina, Lavandera, Ratapatà und bekannte Tänze, die sich seit den 80er Jahren in ganz Europa verbreitet haben, wie Pairis, Polesana, Furlana, Do passi und Pive. Alle Instrumente sind willkommen. Die Melodien werden nach Gehör gelehrt, aber es werden auch Noten zur Verfügung stehen.



WS 8 Gesang
Toskanische Gesänge
mit Maurizio Geri

In seiner Gesangswerkstatt wird Maurizio in erster Linie die Lieder seiner toskanischen Heimat vorstellen. Da das Italienisch sehr gut singbar ist, sollte es auch Menschen ohne ausdrückliche Kenntnisse der Sprache nicht schwerfallen mitzusingen. Maurizio ist ein sehr vielseitiger Musiker und Sänger mit großer Erfahrung von traditionellen italienischen Liedern, z.B. in der Band

"Banditaliana" von Riccardo Tesi, aber er ist auch ein großartiger Swingund Jazz-Gitarrist bei verschiedenen Projekten.



WS 9 für Kind und Kegel mit Jürgen Leo Auch dieses Mal ist wieder Jürgen

Leo mit dabei, der für Kinder und noch nicht so erfahrene Folkmusiker eine Einsteigerwerkstatt gestaltet. Er wird die Teilnehmer mit einfachen Instrumenten (wie Konzertina und Ukulele) und Gesang auf den Weg nach Italien mitnehmen